Der Böhlau Verlag Wien und

das Konfuzius-Institut der Universität Wien

laden zur

Buchpräsentation

Rolf Geyling (1884-1952)

Der Architekt zwischen Kriegen und Kontinenten

Dienstag, 25. November 2014, 18:30 Uhr

Skylounge Universität Wien

1090 Wien, Oskar-Morgensternplatz 1, 12. Stock

Rolf Geylings beispiellose Biographie ist durch Tagebücher, Briefe, Aufzeichnungen seiner Frau und seines Sohnes sowie durch zahllose Fotos, Skizzen und Pläne dokumentiert. Geyling studierte bei Karl König und Otto Wagner Architektur, war sodann in Wien und Bukarest tätig, diente im Ersten Weltkrieg als Offizier an der Ostfront und geriet in russische Gefangenschaft. Aus Sibirien gelang ihm die abenteuerliche Flucht nach China, wo er bis zur Kulturrevolution Mao Tse-tungs als erfolgreicher Architekt tätig war. An Hand neuerer Quellen und Forschungsergebnisse wird Geylings außergewöhnliche architektonische Tätigkeit in einem vielschichtigen kulturhistorischen Kontext analysiert.

Programmablauf:

* Einleitende Worte

Univ. Prof. Dr. Richard Trappl, Konfuzius-Institut Universität Wien

* Zum Buch

Dr. Inge Scheidl, Autorin

* Kleiner Imbiss